Inhaltsverzeichnis

```
431 Aufträge im eigenen Berufsfeld selbstständig durchführen
```

Ausgangslage und Ziele

Lernjournal

19.August 2022

26.08.2022

2.9.2022

9.9.2022

16.9.2022

23.9.2022

30.9.2022

21.10.2022

Lernprozess am Ende des Moduls

431 Aufträge im eigenen Berufsfeld selbstständig durchführen

Ausgangslage und Ziele

• Wie vertraut bin ich schon mit diesem Thema? Der Einführung nach, wird es in dieseme Modul um Kompetenzentdeckung und der Präsentation der entsprechenden Kompetenzen gehen. Ich habe schon viele Präsentationen machen müssen und bin mittlerweile schon sehr sicher in diesem Bereich. Was die Erschliessung meiner Kompetenzen angeht, so habe ich dies über die letzten Jahre auch sehr aktiv gemacht und habe meine Wahrnehmung dementsprechend schon anpassen können. Ich erhoffe mir von diesem Modul den fachlichen Hintergrund ausbauen zu können. Des Weiteren erhoffe ich mir aus diesem Modul ein ePortfolio zu erstellen, welches mir später noch nützlich sein kann (beispielsweise für eine Bewerbung). Ausserdem möchte ich im Laufe des Moduls erlernen ein Arbeitsjournal sauber und kompetent führen zu können, da dies von mir verlangt wird in der Roche.

Lernjournal

19.August 2022

- 1. Das habe ich gemacht
 - Das Modul kennengelernt
 - Ich habe mich vorgestellt
 - Einen Überblick über das Modul erhalten
 - Einen ersten Eintrag ins Lernjournal
- 2. Das habe ich gelernt
 - Gelernt, dass Kunden, Auftraggeber und Arbeiter unterschiedliche Bilder im Kopf haben und unterschiedlich Verstehen
 - Ich muss eine Präsentation halten
 - Ich muss mein Lernjournal führen
 - Ich muss ein E-Portfolio schreiben
 - Ich habe Probleme mit Google Slides
- 3. Das ist für mich im Betrieb wichtig
 - Im Umgang mit Kunden muss ich auf die Kommunikation achten und genau nachfragen, was der Kunde will
 - Die Ursprüngliche Lösung ist nicht zwingend die beste
- 4. Das ist für mich persönlich wichtig
 - Ich bin gespannt was mir dieses Modul bringen wird
- 5. Das ist mir gut gelungen
 - Ich habe zugehört
- 6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist
 - Ich war offen für das Modul, auch, wenn ich mir nichts darunter vorstellen konnte
- 7. Damit hatte ich Schwierigkeiten
 - Nichts, dafür haben wir zu wenig gemacht
- 8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert
 - Da ich keine hatte, gar nicht
- 9. So fühle ich mich jetzt
 - Gut, mein erster Schultag ist vorbei und ich bin beruhigt, dass alles gut gelaufen ist.
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - Ich habe das getan, was ich tun sollte, auch wenn es nicht viel war.

26.08.2022

- 1. Das habe ich gemacht
 - IPERKA angeschaut
 - Fragen dem IPERKA Schema zugeordnet
 - Hinterfragt, was man in einer Situation macht, in der nicht alle Informationen vorhanden sind
- 2. Das habe ich gelernt
 - Informieren, Planen, Entscheiden, Realisieren, Kontrollieren, Auswerten -> IPERKA
 - Viele IPERKA Kriterien wende ich bereits intuitiv an.
- 3. Das ist für mich im Betrieb wichtig
 - Eine saubere Planung
 - Verantwortungsketten sind einzuhalten um IPERKA sauber einzuhalten
- 4. Das ist für mich persönlich wichtig
 - Ich scheine auf einem guten Weg zu sein
- 5. Das ist mir gut gelungen
 - Die Punkte von IPERKA richtig zuzuordnen
- 6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist
 - Ich habe nach Intuition gehandelt
- 7. Damit hatte ich Schwierigkeiten
 - nichts
- 8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert
 - Da ich keine hatte, habe ich nicht auf Schwierigkeiten reagiert
- 9. So fühle ich mich jetzt
 - Ganz gut, aber ich freue mich auf das Wochenende
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - Ich bin nicht sonderlich zufrieden mit meiner Leistung, weil ich kaum etwas geleistet habe

Ich war krank

1. Das habe ich gemacht

- Kreativitätstechniken kennengelernt
- 6-3-5 Methode angewandt
- Mir eine Überblick über verschieden Kreativitätstechniken verschafft
- 6-3-5 Methode kurz vorgestellt
- Mit Simon am Präsentationskonzept weiter gearbeitet
- Text gekürzt

2. Das habe ich gelernt

- Kreativitätstechniken regen das Denken an
- Kreativitätstechniken fördern Kommunikation
- die 6-3-5 funktioniert nicht in unserer Klasse

3. Das ist für mich im Betrieb wichtig

- Kreativitätstechniken können helfen neue Ideen zu schaffen
- Kreativitätstechniken können helfen Probleme zu überwinden -> Bsp:
 Hineinversetzen in andere Abteilung und wieso Probleme für sie auftauchen könnten, oder so

4. Das ist für mich persönlich wichtig

- Das Präsentationskonzept ist fast fertig geworden

5. Das ist mir gut gelungen

- Ich finde, ich habe das Präsentationskonzept gut geschrieben und bin gut mit Simon ausgekommen

6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist

- Ich habe mich zurückgenommen

7. Damit hatte ich Schwierigkeiten

- Ich lasse mir nicht gerne in meinen Texten rumpfuschen. Daher musste ich aufpassen, nicht aggressiv zu reagieren, weil das zu diesem Zeitpunkt absolut unangebracht gewesen wäre.

8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert

- Ich habe innerlich bis 10 gezählt und mich selbst beruhigt.
- Ich habe mir gesagt, dass ich damit klar kommen muss, und es sich um nichts persönliches handelt

9. So fühle ich mich jetzt

- etwas genervt, aber ansonsten gut
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - ich finde ich habe einen guten Job gemacht.

- 1. Das habe ich gemacht
 - die Merkmale eines Projekts kennengelernt
 - Eine Überraschungsparty geplant
 - Vorgehensmodelle kennengelernt

_

- 2. Das habe ich gelernt
 - Gelernt ein Projekt von einem nicht-Projekt zu unterscheiden
 - Ein Projekt ist einmalig und einzigartig
 - Es gibt verschiedene Vorgehensmodelle mit denen man ein Projekt erarbeiten kann.
- 3. Das ist für mich im Betrieb wichtig
 - Ich verstehe die Struktur eines Projekts
- 4. Das ist für mich persönlich wichtig
 - Ich verstehe die Struktur eines Projekts
- 5. Das ist mir gut gelungen
 - ich habe eine Überaschungsparty geplant die hätte funktionieren können
- 6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist
 - ich habe nachgedacht
- 7. Damit hatte ich Schwierigkeiten
 - keine
- 8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert
 - gar nicht, da ich keine hatte
- 9. So fühle ich mich jetzt
 - gut, aber ich freue mich auf das Wochenende
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - ich habe alles mitgemacht.

- 1. Das habe ich gemacht
 - Arbeitspakete kennengelernt
 - Arbeitspakete für Party erstellt
 - Projektmanagement im Allgemeinenen mit allen beteiligten Personen kennengelernt
 - Party nochmal geplant

2. Das habe ich gelernt

- wie man einen Elefanten isst: Stückweise und filetiert
- Es gibt objekt und funktionsorientierte Methoden
- Arbeitspakete sind voneinander abhängig
- Scrum macht immer alles anders
- In Projekten gibt es Gewaltenteilung
- Kongruenz heisst jeder hält sich in seinem Verantwortungsbereich auf, das heisst jeder hat auch die Berechtigung für das was er macht und somit auch die Verantwortung. Ansonsten trägt man nicht selbst die Verantwortung
- viele Projekte scheitern, agile Methoden schlagen sich besser

3. Das ist für mich im Betrieb wichtig

- Ich weiss wie Arbeitspakete funktionieren

4. Das ist für mich persönlich wichtig

- ich habe die Thematik etwas besser kennen gelernt

5. Das ist mir gut gelungen

- alles, denke ich... so viel haben wir nicht gemacht

6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist

- ich habe meinen gesunden Menschenverstand benutzt

7. Damit hatte ich Schwierigkeiten

- mit nichts

8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert

- ich hatte keine, also gar nicht

9. So fühle ich mich jetzt

- gut. Ich freue mich auf das Wochenende
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - Ich habe alle Aufträge erfüllt und denke, dass ich keine Angst vor dem Test haben muss

- 1. Das habe ich gemacht
 - Präsentation gehalten und Test geschrieben
- 2. Das habe ich gelernt
 - Ich mag Tests lieber, wenn sie vor der Präsentation sind. Ich hatte Konzentrationsschwierigkeiten
- 3. Das ist für mich im Betrieb wichtig
 - heute, nichts
- 4. Das ist für mich persönlich wichtig
 - heute, nichts
- 5. Das ist mir gut gelungen
 - Präsentation
 - Test
- 6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist
 - Ich habe frei gesprochen
 - Ich habe die Fragen des Tests beantwortet
- 7. Damit hatte ich Schwierigkeiten
 - heute, mit nichts
- 8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert
 - gar nicht, da keine Schwierigkeiten da waren
- 9. So fühle ich mich jetzt
 - Müde. Ich brauche langsam Ferien...
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - ich habe es gut gemacht

21.10.2022

- 1. Das habe ich gemacht
 - E Portfolio geschrieben
 - Verzeichnis auf Git gepusht
- 2. Das habe ich gelernt
 - Nicht so spät mit dem E Portfolio anfangen
 - Markdown
 - GitHub Umgang
- 3. Das ist für mich im Betrieb wichtig
 - git add.
 - git commit -m""
 - git push
 - git pull
- 4. Das ist für mich persönlich wichtig
 - Ich habe den Umgang mit Git gelernt
- 5. Das ist mir gut gelungen
 - Mein E Portfolio zu beginnen
- 6. So bin ich vorgegangen, dass es mir gelungen ist
 - Ich habe geschrieben
- 7. Damit hatte ich Schwierigkeiten
 - Zeitmanagement im Modul
- 8. So habe ich auf die Schwierigkeiten reagiert
 - Gar nicht, es ist schon zu spät dafür, jetzt muss ich die Suppe auslöffeln.
- 9. So fühle ich mich jetzt
 - Ganz gut.
- 10. Ich bin zufrieden mit meiner Leistung, weil...
 - Ich denke, es kann ein gutes E-Portfolio werden

Lernprozess am Ende des Moduls

- 1. Was kann ich nun mehr als vorher?
 - Modelle benennen
 - Ich habe alles mindestens einmal in Worte gefasst
 - Mir sind viele Mechanismen, die ich habe, bewusst geworden
 - Ich habe die Konzepte hinter meinen Mechaninsmen kennengelernt
- 2. Was ist mir besonders gut gelungen, worauf bin ich richtig stolz?
 - Ich habe den Vortrag gut gemacht
 - Ich habe gelernt Markdown zu schreiben
 - Ich habe gelernt mit GitHub umzugehen
- 3. Woran erkennen meine Arbeitskollegen, dass ich dieses Modul besucht habe?
 - Ich habe Ihnen davon erzählt
 - An meinem Verhalten hat sich nicht viel verändert.
- 4. Wo könnte das Wissen zu diesem Modul in meiner Arbeit nützlich sein?
 - In der Projektplanung
 - Das E-Portfolio kann ich weiterführen und, nachdem ich das EFZ erworben habe, zeigen. Dadurch wissen spätere Arbeitgeber, was ich schon kann.
- 5. Welche Fragen sind offen geblieben?
 - Soweit keine
- 6. Wie habe ich die am Anfang gesteckten Ziele erreicht?
 - Ich habe alle Ziele erreicht
- 7. Was hat mir geholfen, diese Ziele zu erreichen?
 - Mein Vorwissen
 - Das Verschriftlichen des Wissens
 - Der aktive gebrauch des gelernten Wissens (Präsentation und Prüfung)